

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:			
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit	Mk. 9.50
" Halbjahr	" 5.—	Bringer-	" 6.20
" Vierteljahr	" 3.—	lohn	" 4.—
" einen Monat	" 1.50		" 1.80

45. Jahrgang.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.



Kur-Verwaltung.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einschickungsgebühr:
Die fünfgespaltene Peitzelle oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamestelle Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

45. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
keine Gewähr übernommen.

Nr. 303.

Montag, 30. Oktober

1911.

525. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture im italienischen
Stile Frz. Schubert
2. Solitude B. Godard
3. Natursänger, Walzer . . . C. Ziehrer
4. Arie aus der Oper „Titus“. W. A. Mozart
Oboe-Solo: Herr K. Schwartz.
Klarinette-Solo: Herr R. Seidel.
5. Ouverture zur Oper „Ilka“. F. Doppler
6. Auf der Wacht, Charakter-
stück F. Hiller
7. II. Finale aus der Oper
„Rienzi“. R. Wagner
8. Prélude — Le Chasseuses
aus „Sylvia“. L. Delibes

526. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Abends 8 Uhr.

1. Festmarsch aus „Catharina
Cornaro“. Frz. Lachner
2. Ouverture zu „Hamlet“. . . Stadtfeld
3. Träume, Lied R. Wagner
4. Fantasie aus der Oper
„Der Troubadour“. . . . G. Verdi
5. Donauwellen, Walzer. . . . J. Jvanovici
6. Ouverture zu „Dichter und
Bauer“. Fr. v. Suppé
7. Madrigal L. Maupeou
8. Soldatenblut, Marsch . . . Frz. v. Blon

Mittwoch, den 1. November.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.
Mail-coach-Ausflug 2 1/2 Uhr ab Kurhaus: Klarental—
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.
4 Uhr: **Abonnements-Konzert** des Kurorchesters.
8 Uhr im Abonnement: **Operetten- und Walzer-Abend**
des Kurorchesters.

Donnerstag, den 2. November.

Mail-coach-Ausflug 2 1/2 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Platte
—Wehen—Hahn—Eiserne Hand und zurück.
4 und 8 Uhr: **Abonnements-Konzert** des Kurorchesters.

Freitag, den 3. November.

Mail-coach-Ausflug 2 1/2 Uhr ab Kurhaus: Klarental—
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.
4 Uhr im Abonnement: **Militär-Konzert**.

Abends 7 1/2 Uhr im grossen Saale:

IV. Cyklus-Konzert.

Leitung:

Herr Kapellmeister **Otto Lohse** aus Köln.

Solisten:

Herren Professor **Joan Manén** und
Professor **Hugo Heermann** (Violine),
Professor **J. Joachim Nin** (Klavier).

Orchester: **Städtisches Kurorchester**.

Vortragsfolge.

1. Ouverture zur Oper „Iphigenia in
Aulis“. C. W. Gluck
2. Doppel-Konzert für zwei Violinen
und Streichorchester, D-moll. . . J. S. Bach
3. Symphonie, D-dur, (Nr. 2 der Ausgabe
Breitkopf und Härtel). Jos. Haydn

— PAUSE —

4. **Jugend**, grosses Konzert für zwei Violinen,
Klavier und grosses Orchester. . . Joan Manén

Ende gegen 9 1/2 Uhr.

Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., I. Parkett
21.—26. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 2 Mk.,
Ranggalerie 2 Mk., II. Parkett 2 Mk., Ranggalerie Rückseite
1.50 Mk.

Abonnements-Preise für sämtliche 12 Konzerte:

Logensitz 42 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 30 Mk., I. Parkett
21.—26. Reihe 24 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 18 Mk.,
Ranggalerie 18 Mk. — II. Parkett und Ranggalerie Rückseite
werden nicht im Abonnement abgegeben.

Nicht-Abonnenten der Cyklus-Konzerte können Dutzend-
karten zu Vorzugspreisen erhalten:
12 Karten für Logenplätze nur 48 Mk. anstatt 60 Mk.
12 Karten für I. Parkett 1.—20. Reihe nur 36 Mk. anstatt
48 Mk.

12 Karten für II. Parkett nur 18 Mk. anstatt 24 Mk.

12 „ „ Ranggalerie „ 18 „ „ 24 „

Die Ausgabe der Gutscheine, welche zu den einzelnen
Konzerten beliebig benutzt werden können, geschieht durch die
Hauptkasse gegen Zahlung. Die Inhaber der Gutscheine er-
halten gegen Rückgabe derselben zu den einzelnen Konzerten
Eintrittskarten an der Tageskasse im Haupteingang beim Vor-
verkauf und werden hierbei die Gutscheine in Zahlung ge-
nommen. Anspruch auf Karten und bestimmte Plätze können
nur erhoben werden, soweit solche vorhanden sind.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne
Hüte erscheinen zu wollen.

**Die weiteren Ankündigungen der städt.
Kurverwaltung befinden sich auf der
folgenden Seite.**

HEIMERDINGER
Hof-Juwelier
58 MAJ. d.
Kaisers u. Königs
Juwelen
Gold- &
Silberwaren
Wilhelmstr.
Nr. 38.

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemüthlichste Bar Wiesbadens. 8512

Kurverwaltung Wiesbaden.
Trauben - Kur
Traubenkurhalle alte Kolonnade.
Verkauf
von 8 bis 12 1/2 Uhr und 3 1/2 bis 6 1/2 Uhr.

Kochbrunnen und Inhalatorium in der Kochbrunnenanlage.

- a) **Trinkkur am Kochbrunnen:**
Täglich von 7 Uhr vormittags bis 7 Uhr nachmittags.
- b) **Inhalatorium** (Einzelapparate „Duplex“
von Göbel, Bad Ems):
Täglich von 9—12 vormittags.
Städtische Kurverwaltung.

Wiesbaden, 30. Oktober.

— (Walhalla-Operetten-Theater.) Heute
Montag findet die vorläufig letzte Aufführung der be-
liebten Operette von Franz Lehár „Der Rastelbinder“
mit Oberregisseur Emil Nothmann in der Rolle des
„Pfefferkorn“ und Fr. Reinhardt als „Suza“ statt.

ABONNEMENTS AUF DAS
WIESBADENER BADE-BLATT
(KUR- UND FREMDENLISTE)
KÖNNEN JEDERZEIT
BEGONNEN WERDEN.

Kurhaus Wiesbaden.

Montag, den 30. Oktober.

Mail-coach-Ausflug 2 1/2 Uhr ab Kurhaus: Klarental—
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

Dienstag, den 31. Oktober.

Mail-coach-Ausflug 2 1/2 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—
Waldhäuschen — Eiserne Hand — Kaiser Wilhelmsturm über
Chausseehaus—Klarental und zurück.

4 und 8 Uhr: **Abonnements-Konzert** des Kurorchesters.

5 Uhr: **Tee-Konzert** im Weinsaal.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Abonne-
ments- oder Kurtaxkarten.

Bekanntmachung!

Die Kellereien der Firma Henkel & Co.
sind zur Besichtigung geöffnet:
Werktags von 10-12 u. 2½-4 Uhr
Samstag Nachmittag geschlossen

L. Fassbender

Konfitürenfabrik

8549

Hoflieferant

Berlin W.

Niederlage:

Wiesbaden, Langgasse 24.

Hotel Nizza Wiesbaden

Frankfurterstr. 28 vis-à-vis dem Augusta Viktoria-Bad.
Ruhige, freie Lage.
Mod. Haus mit allem Komfort. — Thermalbäder.
Pension. Garten. Telephon 323.
Mässige Preise. 8534 Besitzer: Ernst Uplegger.

Pension

Villa Germania

Sonnenbergerstrasse 52.

Möblierte Zimmer mit oder ohne Pension. Abgeschlossene Wohnungen
mit Bad. Zentralheizung, Elektr. Licht, Personen-
Aufzug. Winterpreise nach Vereinbarung.

8611

Bes.: W. Krell.



Julius Herz



Juwelen

Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3.

8518

Telephon 17.

Franz Grünthaler,

Telephon 2290 Wiesbaden. Platterstr. 176.
Inh. Nicolaus Grünthaler, akad. Bildhauer.

Grabdenkmäler

Aschenurnen.

8535

Monuments. — Tombstones.

Bruchbänder

werden von mir in meinen Werkstätten solid und zweckentsprechend
als **Spezialität** 8598

angefertigt. — Gestützt auf langjährige, praktische und theo-
retische Erfahrung aller Arten von Bruchbandagen, bin ich in
der Lage, selbst in den schwersten Fällen für sichere Hilfe und
guten Schluss der Bruchwunde zu garantieren.

Für Damen erfahrene weibl. Bedienung!

Leibbinden und Gummistrümpfe aller Systeme.

Max Symank, praktischer Bandagist und Ortho-
päde, Spezialist und Fachmann.
Telephon 3086. Wiesbaden. Webergasse 26.

American Beauty Parlor. Gesichts-, Kopf- und Nagelpflege.

Nur für Damen.

Miss Carrie Ficke.

8314

Kranzplatz 1, I.



Wichtig für Sänger, Lehrer, Prediger.

Näheres Scheffelstr. 5 II. 8627

Dauermieter

finden eleg. möbl. sonnige
Zimmer in erstkl. Familien-
Hotel m. Zentralheiz., elektr.
Licht. 3 M. v. d. Wilhelmstr.,
mit oder ohne Pension bei
mässigen Preisen.

Gefl. Anfragen u. G. E.
8606 an die Exped. ds.
Bl. erbeten. 8606

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 5 — Telephon 1041
vornehme, ruhige Lage, direkt am
neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz
nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort
der Neuzeit ausgest. Zentralheizung,
elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Ver-
pflegung. Mäss. Preise. Garten. Für
den Winter vorteilh. Arrangements.
Frau Martha Heinsen, früher
Pension Fürst Bismarck. 8509

Königliche Schauspiele.

Sonntag, den 29. Oktober 1911:
242. Vorstellung.

7. Vorstellung. Abonnement A.

Die Stumme von Portici.

Grosse Oper in fünf Akten von D.
F. E. Auber. Dichtung von Scribe
und Delavigne.

Anfang 7 Uhr. — Erhöhte Preise.

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter: Dr. phil.
Hermann Rauch.

Fernsprech-Anschluss 49.

Sonntag, den 29. Oktober 1911.

Nachmittags 1/4 Uhr.

Halbe Preise

Bummelstudenten.

Grosse Berliner Posse mit Gesang und
Tanz in 5 Bildern nach E. Pohl und
H. Wilken's „Auf eignen Füssen“,
von Rudolf Bernauer und Rudolf
Schanzer. Die alte Musik von Conrad.
Die neue Musik von Willy Brett-
schneider und Bogumil Zepler.

Spielleitung: Theo Tachauer.

Dirigent: Gustav Utermöhlen.

Abends 7½ Uhr.

Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig
Die Spiele ihrer Exzellenz.

Drei Akte von Zoé Jekels und Rud.
Strauss.

Spielleitung: Georg Rücker.

Personen.

Gouverneur Graf
Wilkanoff Rud. Miltner-Schönau
Vera, s. Gemahlin Agnes Hammer
Fürst Iwaschenko Reinhold Hager
Marie, s. Gemahlin Theodora Porst
Graf Alexej Alexinsky

Kurt Keller-Nebri

Militärprokurator
Purischkewitsch Georg Rücker
Herr von Linden Willy Langer
Kapitän zur See
Burmanoff Carl Graetz
Madame Barinskaja Stella Richter
General Lobowin Ludwig Kepper
Iwanoff H. Nesseltrager
Der Gefangene von
Nr. 38 Carl Winter
Die Gefangene von
Nr. 12 Adeline Rosmer

I. Gefangenaufseher Willy Schäfer
II. Gefangenaufseher Nicolaus Bauer
Ein alter Herr Theo Tachauer
Ein junges Mädchen Elis. Mödinger
Diener Theo Münch
Zofe Kate Ruf

Gendarmrie-Wacht-
meister Carl Graetz
I. Gendarm Ludwig Kepper
II. Gendarm Rudolf Christ

Gäste des Gouverneurs.
Ort der Handlung: Eine Gouverne-
mentstadt im europäischen Russland.

Zeit: Gegenwart.
Der erste Akt spielt Mitte November,
der zweite: Anfang Dezember, der
dritte: Anfang Februar.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Direktion: Hans Wilhelmy.

Telephon: Nr. 810.

Sonntag, den 29. Oktober 1911:

Nachmittags 4 Uhr bei kleinen

Preisen.

Elternlos.

Volksstück mit Gesang in 3 Akten

von Max Koch.

Abends 8½ Uhr.

Der Walzerkönig.

Operetten-Posse in 4 Akten von
W. Mannstädt.

Musik von G. Steffens.

Spielleitung: Max Ludwig.

Personen.

Schelleberg, Politiker F. Grossmann
Clotilde, s. Frau Ottilie Grunert.
Maruschka, ihr
Kammermädchen Lina Töldte.

Bergmann, Speku-
lant Fritz Graumann.

Wally, d. Tochter Ilka Martini.

Jean, Kammerdiener
bei Bergmann Ad. Willmann.

Pips, Groom bei
Bergmann Lotte Volange.

Baumann, Kutscher
bei Bergmann Ferdinand Vogt.

Minna, Köchin bei
Bergmann Frieda Selchow.

Fritz, Diener bei
Bergmann K. Bergschwenger.

Franz, Diener bei
Bergmann Rudolf Seelbach.

Amandus Höppner,
Rentier Max Ludwig.

Guido, sein Neffe Ottomar Bloss.

Lisette, Wirtschaftlerin Cl. Gutten.

Pauline, Pönkliche,
Damenschneiderin Marg. Hamm.

Rudolph Berger,
Kaufmann Richard Bauer.

Lämmchen, Gerichts-
vollzieher Heinz Berton.

Lina Helene Schwill.

Anna Fr. Petkenbauer.

Auguste Joh. Heilmann.

Schneiderinnen.

Gäste.

Walhalla-Operetten-Theater.

Direktion: J. Heller und Paul
Westemeier.

Sonntag, den 29. Oktober 1911.

Nachmittags 3½ Uhr: Halbe Preise.

Die keusche Susanne.

Operette in 3 Akten
nach dem Französischen
von Georg Okonkowski.
Musik von Jean Gilbert.

Inszeniert von Oberregisseur Emil
Nothmann.

Musikalische Leitung: Kapellmeister
Heinz Lindemann.

Abends 8 Uhr.

Polnische Wirtschaft.

Vaudeville-Posse mit Gesang in drei
Akten von Curt Kraatz und Okon-
kowski. Musik von Jean Gilbert.

Inszeniert vom Oberregisseur Emil
Nothmann.

Musikalische Leitung: Kapellmeister
Heinz Lindemann.

Personen.

Adalbert Mangels-
dorff, Stadtrat H. Wendenhöfer

Gabriele, s. Frau Helene Gorell

Erika, beider Tochter Camilla Boré

Geheimrat von

Voltenius E. Walden-Deutsch

Willy Hegewaldt,

Rittergutsbes.

W. Mertz-Lüdemann

Marga Hegewaldt A. Wodzinska

Hans Fiedler Hans Kugelberg

Fritz Sperling.

Aviatiker Georg Thomas

Steinöl, Kunstthändler C. Charlier

Graf Kasimir Schofinsky

Erich Marcell

Maruschka, Marga Schickert

Saluschka, Dora Barotti

Petruschka, H. Ascherfeld

Anuschka, Else Möller

seine Nichten

Auguste, Dienst-
mädchen bei

Mangelsdorff Mary Meissner

Minchen, Hansi Klein

Stempansky, Otto Hollatz

auf Rittergut „Gross-Karschau“

Knechte, Mägde auf „Gross-Karschau“.

Die Handlung spielt im I. Akt in
Berlin, im II. und III. Akt auf
Gross-Karschau, einem Gut in der
Provinz Posen

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:		
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit Bringerlohn Mk. 9.50
„ Halbjahr	„ 5.—	„ 6.20
„ Vierteljahr	„ 3.—	„ 4.—
„ einen Monat	„ 1.60	„ 1.80

45. Jahrgang.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Stadt.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.



Kur-Verwaltung.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Eindrucksgebühr:
Die 10 fgespaltene Peltzelle oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

45. Jahrgang.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
keine Gewähr übernommen.

Nr. 303.

Montag, 30. Oktober

1911.

525. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Jrmer.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture im italienischen
Stile Frz. Schubert
2. Solitude B. Godard
3. Natursänger, Walzer . . . C. Ziehrer
4. Arie aus der Oper „Titus“. W. A. Mozart
Oboe-Solo: Herr K. Schwartz.
Klarinette-Solo: Herr R. Seidel.
5. Ouverture zur Oper „Ilka“. F. Doppler
6. Auf der Wacht, Charakter-
stück F. Hiller
7. II. Finale aus der Oper
„Rienzi“. R. Wagner
8. Prélude — Le Chasseuses
aus „Sylvia“. L. Delibes

526. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Jrmer.

Abends 8 Uhr.

1. Festmarsch aus „Catharina
Cornaro“. Frz. Lachner
2. Ouverture zu „Hamlet“. . . Stadtfeld
3. Träume, Lied R. Wagner
4. Fantasie aus der Oper
„Der Troubadour“. . . . G. Verdi
5. Donauwellen, Walzer . . . J. Jvanovici
6. Ouverture zu „Dichter und
Bauer“. Fr. v. Suppé
7. Madrigal L. Maupeou
8. Soldatenblut, Marsch . . . Frz. v. Blon

Mittwoch, den 1. November.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.
Mall-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Klarental—
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.
4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
8 Uhr im Abonnement: Operetten- und Walzer-Abend
des Kurorchesters.

Donnerstag, den 2. November.

Mall-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Klarental—
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Freitag, den 3. November.

Mall-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Klarental—
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.
4 Uhr im Abonnement: **Militär-Konzert.**

Abends 7½ Uhr im grossen Saale:

IV. Cyklus-Konzert.

Leitung:

Herr Kapellmeister **Otto Lohse** aus Köln.

Solisten:

Herren Professor **Joan Manén** und
Professor **Hugo Heermann** (Violine),
Professor **J. Joachim Nin** (Klavier).

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

Vortragsfolge.

1. Ouverture zur Oper „Iphigenia in
Aulis“. C. W. Gluck
2. Doppel-Konzert für zwei Violinen
und Streichorchester, D-moll. . . J. S. Bach
3. Symphonie, D-dur, (Nr. 2 der Ausgabe
Breitkopf und Härtel) Jos. Haydn

— PAUSE —

4. Jugend, grosses Konzert für zwei Violinen,
Klavier und grosses Orchester . . Joan Manén
Ende gegen 9½ Uhr.

Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., I. Parkett
21.—26. Reihe 8 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 2 Mk.,
Ranggalerie 2 Mk., II. Parkett 2 Mk., Ranggalerie Rückseite
1.50 Mk.

Abonnements-Preise für sämtliche 12 Konzerte:

Logensitz 42 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 30 Mk., I. Parkett
21.—26. Reihe 24 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 18 Mk.,
Ranggalerie 18 Mk. — II. Parkett und Ranggalerie Rückseite
werden nicht im Abonnement abgegeben.

Nicht-Abonnenten der Cyklus-Konzerte können Dutzend-

karten zu Vorzugspreisen erhalten:

12 Karten für Logenplätze nur 48 Mk. anstatt 60 Mk.

12 Karten für I. Parkett 1.—20. Reihe nur 36 Mk. anstatt

48 Mk.

12 Karten für II. Parkett nur 18 Mk. anstatt 24 Mk.

12 „ „ Ranggalerie „ 18 „ „ 24 „

Die Ausgabe der Gutscheine, welche zu den einzelnen
Konzerten beliebig benutzt werden können, geschieht durch die
Hauptkasse gegen Zahlung. Die Inhaber der Gutscheine er-
halten gegen Rückgabe derselben zu den einzelnen Konzerten
Eintrittskarten an der Tageskasse im Haupteingang beim Vor-
verkauf und werden hierbei die Gutscheine in Zahlung ge-
nommen. Anspruch auf Karten und bestimmte Plätze können
nur erhoben werden, soweit solche vorhanden sind.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne
Hüte erscheinen zu wollen.

Die weiteren Ankündigungen der städt.
Kurverwaltung befinden sich auf der
folgenden Seite.

HEIMERDINGER
Hof-Juwelier
58 MAJ. d.
Kaisers u. Königs
Juwelen
Gold- &
Silberwaren
Wilhelmstr.
Nr. 38.

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemüthlichste Bar Wiesbadens. 8512

Kurverwaltung Wiesbaden.
Trauben - Kur
Traubenkurhalle alte Kolonnade.
Verkauf
von 8 bis 12½ Uhr und 3½ bis 6½ Uhr.

Kochbrunnen und Inhalatorium
in der Kochbrunnenanlage.

- a) **Trinkkur am Kochbrunnen:**
Täglich von 7 Uhr vormittags bis 7 Uhr nachmittags.
- b) **Inhalatorium** (Einzelapparate „Duplex“
von Göbel, Bad Ems):
Täglich von 9—12 vormittags.
Städtische Kurverwaltung.

Wiesbaden, 30. Oktober.

— (Walhalla-Operetten-Theater.) Heute
Montag findet die vorläufig letzte Aufführung der be-
liebten Operette von Franz Lehár „Der Rastelbinder“
mit Oberregisseur Emil Nothmann in der Rolle des
„Pfefferkorn“ und Fr. Reinhardt als „Suza“ statt.

ABONNEMENTS AUF DAS
WIESBADENER BADE-BLATT
(KUR- UND FREMDENLISTE)
KÖNNEN JEDERZEIT
BEGONNEN WERDEN.

Kurhaus Wiesbaden.

Montag, den 30. Oktober.

Mall-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Klarental—
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

Dienstag, den 31. Oktober.

Mall-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Nerotal—
Waldhäuschen — Eiserne Hand — Kaiser Wilhelmsturm über
Chausseehaus—Klarental und zurück.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Abonne-
ments- oder Kurtaxkarten.

Samstag, den 4. November.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.
Mall-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Nerothal—Waldhüschchen—Eiserne Hand—Kaiser Wilhelmsturm über Chausseehaus—Klarental und zurück.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsaal.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements- oder Kurtaxkarten.

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Lichtbilder-Vortrag. Ernst von Hesse-Wartegg.

Thema:

„Marokko und seine Bedeutung für Deutschland“.

1.—8. Reihe: 2 Mk., 9.—14. Reihe und Galerie 1. Reihe: 1 Mk.,
 Galerie 2. Reihe: 50 Pfg.
 (Sämtliche Plätze numeriert.)

Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Sonntag, den 5. November.

11½ Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.
Mall-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

11½ Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Orgel-Matinée.

Gesang: Fräulein **Lilly Hoffmann**, Wiesbaden.

Orgel: Herr **Fritz Zech**, Wiesbaden.

Flöte: Herr **Franz Danneberg**.

Harfe: Herr **A. Hahn**.

Vortragsfolge.

1. Präludium und Fuge in D-dur für Orgel Joh. Seb. Bach
2. Geisterreigen aus „Orpheus“ für Flöte Ch. W. Gluck
3. Ave Maria für Gesang mit Orgel- und Harfenbegleitung Eugen Onegin
4. Pastorale für Orgel J. Rheinberger
5. Adagio für Flöte aus der Fantasie-Sonate W. A. Mozart
6. a) Letzter Frühling Edvard Grieg
 b) Legende Hans Hermann
 für Gesang mit Orgelbegleitung.

4 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Symphonie-Konzert.

Kinder unter 14 Jahren haben keinen Zutritt.

8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Städtische Kurverwaltung.

Johanna

bester Korsett-Ersatz

in Verbindung mit dem Hüftformer das idealste Mieder, auch für stärkere Damen. Engt den Oberkörper nicht ein, gibt vorzüglichen Halt und macht tadellose Figur. Vier fest angenähte verstellbare Strumpfbänder.
Preis 8.25 Mark.

Auswahlendung zu Diensten.

Alleinverkauf im
Spezialhaus

Schirg

Weberg 1. Hotel Nassau.

Leibbinden

für alle vorkommenden Fälle wie:

Hängeleib, Wanderniere, Brüche etc.

nach
 Teufel, Dr. Ostertag, Glénard u. a.



Anfertigung nach Mass.
 „Kera“ und „Kalasiris“,
 bester hygien. Korsett-Ersatz.
 Weibliche Bedienung!

P. A. Stoss Nachf.,

Telephon 227 Taunusstr. 2.
 8152

MELINA!

Gesichts-Cream und Gesichts-Lotion sind und bleiben das Beste zur Erhaltung eines zarten Teints.
 Preis: Cream Mk. 2.50 u. 4.50.
 Preis: Lotion Mk. 2.00, 3.50 u. 5.50.
 Verkauf bei 8593
Kästner & Jacobi, Parfümeries
 Taunusstr. 4. Tel. 2787.

Damensalon Giersch,

Shampouieren 1 Mk.,
 mit Frisur u. Oudulation
 im Abonnement 75 Pfg.
 Spezialgeschäft aller Haararbeiten.
Goldgasse 18, 8513
 östlicher Laden
 8513

Billige Winterwohnung

in nächster Nähe von Kurhaus u. Theater.
 Schöne Südzimmer mit ganz vorzüglicher Verpflegung, elektr. Licht und Zentralheizung alles inklusiv zu äussersten Preisen zu haben
Sonnenbergerstr. 32.
 Lese-, Musik- und Rauchzimmer vorhanden.
 8630

Pension Internationale

Leberberg 11 a.
 Large handsome House in close proximity to Kurhaus and Theatre. Elevated and tracing position, south aspect. Electric light, Hotwater heating, Lift, Mineral Baths. Spacious Dining — Drawing — Smoking — rooms and Lounges. Afternoon tea Late Dinner. From 35 marks per week.
 8621b
 Mrs. Somerville. Miss Gratrix.



Grösstes und feinstes Kaufhaus am Platze.

Angenehmste Bezugsquelle für alle Bedarfsartikel.

Extra-Abteilung für Geschenke und Ansichtskarten.

Eleganter Erfrischungsraum. Modell-Salon.

3 elektrische Fahrstühle durchs ganze Haus. 8548

Billigste Preise. ♦ Auswahlendungen gern zu Diensten.

S. Blumenthal & Co.

Kirchgasse 39/41. ♦ ♦ Telephon 188 u. 950.

© Blanck ©

Straussfedern-Haus I. Ranges.

Wiesbaden

Friedrichstrasse 39, 1. St.,

8623 Ecke Neugasse.

Export! Engros! Detail!

Pfeiffer & Co.,

Bankgeschäft

Langgasse 16

Telephon 51 und 706.

Exchange office

Banque et Change.



Herrmann Gerstenberg
 vormals

Theodor Elsass

kl. Burgstrasse 9 Wiesbaden, kl. Burgstrasse 9.

Grösstes Spezialgeschäft

für

Uhren am Platze.

Lager in Glashütter u. Genfer

Präzisionsuhren. 8137

Eigene Reparatur-Werkstätte.

On parle français. English spoken.

Telephon 2529.

Drogerie A. Cratz, Langgasse 23

2 Minuten vom Kochbrunnen neben dem Tagblatthaus
 Gegründet 1864 Inhaber F. Cratz Roedler Telephon 6614

Artikel

zur

Krankenpflege

Parfümerien

Puder



Grosses Lager

in

Schwämmen

Fröhen

Seifen

Badesäben

Zen

Zahnbürsten

aller Art in grösster Auswahl billigst.

Franzbranntwein echt

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2.50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften, Théedansants etc. Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten und Soupers von Mk. 2.50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier

Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer.

Weingrosshandlung

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.

Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hauskapelle.

W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Hotel Nizza Wiesbaden

Frankfurterstr. 28 vis-à-vis dem Augusta Viktoria-Bad.

Ruhige, freie Lage.

Mod. Haus mit allem Komfort. — Thermalbäder.

Pension.

Garten.

Telephon 323.

Mässige Preise. 8534 Besitzer: Ernst Uplegger.

Hotel und Badhaus zum Schützenhof

Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig neue Baderäume, 70 Zimmer.

Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen.

Vorzügliche Küche. — Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part.

8522

Oscar Butzmann.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 27. Oktober 1911.

Achterberg, Fr. Dr., Nymegen — Viktoria-Hotel	Friedlaender, Hr. Kfm., Landau — Grüner Wald	Kretzer, Hr. Schriftsteller, Bad Homburg zum Neuen Adler	Rötscher, Hr. Kfm., Buhl — Wiesbadener Hof
Albrecht, Hr. Kfm., Kassel — Stadt Biebrich	Froitzheim, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald	Kretschmar, Fr. m. Sohn, Königstein i. T.	Rose, Hr. Oberförst. m. Fr., Cassel — Prinz Nicolas
Altfeix, Hr. Dr., Lahr — Grüner Wald	Frommberg, Hr. m. Fr., Hamburg Kapellenstr. 10	Krüger, Hr. Dipl.-Ing. m. Fr., Düsseldorf	Rosenholz, Hr. m. Fr., Lodz — Spiegel
Altmann, Hr. Kfm., Beuthen — Schwarzen Bock	Fuchs, B., Hr. m. Fam., Karlsruhe — Nassauer Hof	Kuehn, Hr. Stud. agr., Coreiten — Taunus-Hotel	Rosenthal, Hr. Kfm., Crefeld — Grüner Wald
Arens, Hr. Kfm., Arnsberg — Goldener Brunnen	Fuchs, H., Hr. m. Fam. Karlsruhe — Nassauer Hof	Kühnelt, Hr. Major, Zwickau — Adler Badhaus	Rottschild, Hr. Kfm., Cannstadt — Wiesbadener Hof
Baer, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald	Fühner, Hr. Fabrikant, m. Fr., Schornberg, Viktoria-Hotel	Kusters, Fr. Rentnerin, Düsseldorf	Rousselière, Hr. Opernsänger, Paris Nassauer Hof
Bank, Fr. Rent., Dresden — Altesaal	Fuld, Hr. m. Fr., Pforzheim — Pension Fortuna	Freiherr v. Kurtz, Hr. Rittergutsbes., Otzweck Pension Windsor	Rückert, Hr. Schriftstell. m. Fr., Nizza Spiegel
Balthasar, Hr. Kfm., Köln — Europäischer Hof	Fusinger, Hr. Kfm., Mannheim, Wiesbadener Hof	Lanser, Hr. Dr. med. m. Fr., Aachen Nonnenhof	Ruhstadt, Hr. Kfm., Soest — Wiesbadener Hof
Bahler, Hr. Gossau — Central-Hotel	Gaisbusch, Hr. Kfm., Mayen — Einhorn	Lappe, Frl. Musiklehrerin, Cassel Christl. Hospiz I	Ruthemeyer, Hr. Assessor Dr., Frankfurt Villa Borussia
Bauer, Hr. Kfm., Karlsruhe — Hotel Berg	Gasser, Hr. — Sonne	Lasch, Hr. Kfm., Köln — Nonnenhof	Ruthemeyer, Hr. Kfm., Bonn — Villa Borussia
Baum, Hr. — Sonne	Gimbs, Hr. Kfm., Worms — Hotel Prinz Heinrich	Lecerf, Hr. m. Fr., Palermo — Hansa-Hotel	Ruthemeyer, Hr. Rent. m. Fr., Saarbrücken Villa Borussia
Bayenthal, Hr., Mannheim — Sendig-Eden-Hotel	Glasner, Hr. Ingen., Brüssel — Hotel Krug	Leicht, Hr. Kfm., Pforzheim — Einhorn	Sannwald, Hr. Comm.-Rat, Bregenz Englischer Hof
Beaton, Hr., London — Europäischer Hof	Goebel, Hr. m. Fr., Detroit — Palast-Hotel	de Lemos, Fr., Hamburg, — Schwarzer Bock	v. Schickau, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Berlin Nassauer Hof
Behren, Hr. Kfm., M.-Gladbach — Grüner Wald	Goldschmidt, Fr. m. Tochter, Mannheim Hotel Hohenzollern	Levy, Hr., Lissabon, Nassauer Hof	Schieser, Hr. Kfm., Frankfurt — Grüner Wald
von Below, Hr. Oberstleutnant, Dessau, Quisisana	Goldschmidt, Hr. Fabrikbes., Breslau — Hotel Bellevue	Lielie, Fr. m. Tocht., Bad Bertrich Evangel. Hospiz	Schlesinger, Hr. m. Fr., Dresden — Metropole u. Monopol
Bendin, Hr. Dr., Zeist — Quisisana	Golsen, Fr., Zill — Palast-Hotel	Link, Hr., Niederursel — Augenhilanstalt	Schmidt, Fr., Dietesheim — Augenhilanstalt
Bequin, Hr. Kfm., Frankfurt — Grüner Wald	Grah, Hr. Kfm., Düsseldorf — Prinz Nicolas	Lipawsky, Hr. Ingenieur, Jekaterinoslaw Mallerstr. 6	Schönheim, Hr. Kfm., Düsseldorf — Nonnenhof
Berger, Hr. Fabrikant m. Fr., Chemnitz Metropole u. Monopol	Gravinghoff, Frl., Düsseldorf — Wiesbadener Hof	Lippe, Hr. Oberstleutnant, Leipzig Villa Schumacher	Schroeder, Hr. Geh. Reg.-Rat Dr., Cassel Metropole u. Monopol
von Bernuth, Fr. Major, Neubabelsberg, Nassauer Hof	Greef, Hr., Bromberg — Bellevue	Lipschütz, Hr. m. Fr., Hamburg Englischer Hof	Schütte, Hr. Rent., Köln — Hotel Berg
von Beulwitz, Frl., Burgsteinfurt — Quisisana	Greef, Hr., Chislehurst — Bellevue	van Lokhorst, 2 Frl., Amsterdam Villa Schumacher	Schultz, Frl., Magdeburg — Adelheidstr. 43
Billen, Hr. Rent. m. Fr., Bensheim Russischer Hof	Grimmel, Frl. m. Begl., Herrenalb — Zwei Böcke	Lubinski, Hr. Kfm., Lodz — Adler Badhaus	Schulze, Hr. Rent. m. Fr., Corny — Goldener Brunnen
Bloch, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald	Gross, Hr., Kfm., Kassel — Reichs-Hof	Manassewitsch, Fr. m. Tocht., Petersburg Pension Windsor	Schumiloff, Hr., Petersburg — Römerbad
von Bloedau, Hr. Hauptm. m. Fr., Naumburg Pension Viktoria-Luise	Grosse, Hr. Kfm., Hamburg — Central-Hotel	Mangold, Hr. m. Bed., Saarbrücken Villa Borussia	Seeliger, Frl., Halchter — Rose
Boeck, Hr. Rent. m. Fr., Danzig — Central-Hotel	Gudberger, Hr. m. Fr., Strassburg, Wiesbadener Hof	Mannheimer, Hr. Kfm. m. Fr., London Russischer Hof	Seeligmann, Hr., Karlsruhe — Hotel Rose
Boettcher Fr., Dessau — Römerbad	Günther, Frl., Münster — Goldener Brunnen	Marchand, Hr. Kfm., Lichtenfels Prinz Nicolas	Seidel, Fr. Dr. m. Sohn, Wilna — Englischer Hof
Borchymink, Hr. Forstmeister, Krichauner, Zum neuen Adler	Guth, Hr. Rent., Gütersloh — Altesaal	Marchand, Fr., Essen — Beners Privathotel	Seligsohn, Hr. Kfm., Berlin — Kurhaus Bad Nerotal
Brandstädter, Hr., Urfahr — Sonne	Haase, Hr. Kfm., Berlin — Kuranstalt Dietsenmühle	Matschke, Hr. Major m. Fr., Krotoschin Pension Miranda	Simon, Hr. Kfm., Barmen — Hotel Berg
Brauns, Hr. Kfm., Hannover — Wiesbadener Hof	Haber, Fr. m. Tochter, Charlottenburg Englischer Hof	Mayer, Hr. Kfm., Köln — Europäischer Hof	Sonnabend, Hr. Oberling, Zweibrücken Weisses Ross
Brekelbaum, Hr., Dören — Europäischer Hof	Hagedorn, Hr. Hauptm. m. Fam. u. Bed., Zürich — Pension Credé	Menke, Fr., Antwerpen — Pension Hella	Sonnes, Hr. m. Fr., Apeldorn — Hotel Viktoria
Breckhues, Hr. Rechtsanwalt Dr., Köln Nassauer Hof	Hahn, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald	Merz, Hr., Karlsruhe — Sonne	Sopelnikoff, Hr., Berlin — Hansa-Hotel
Bröls, Hr. m. Fr., Floss — Reichshof	Hartmann, Frl., Ehrenbreitstein — Augenhilanstalt	Metz, Hr. Fabrikbesitzer, Köln Kuranstalt Dr. Schloss	Stange, Hr. Kfm. m. Fr., Neuenahr — Einhorn
Broglia, Hr. Direktor m. Fr., Düsseldorf Kölnischer Hof	Hartnack, Frl., Ballenstedt — Hotel Meier	Meyer, Hr. Kfm., Hannover — Westfälischer Hof	Stauffacher, Hr. Kfm., Basel — Hotel Bellevue
Bronger, Fr., Düsseldorf — Villa Helene	Hecht, Hr. m. Tochter, München — Reichshof	Meyer, Hr., Düsseldorf — Hansa-Hotel	Stein, Frl., Hofheim — Nonnenhof
Brüning, Hr. Oberleutnant, Wesel — Hotel Imperial	Heilmann, Hr. Kfm., Offenburg — Hotel Meier	Meyer, Hr. Direktor m. Fr., Düsseldorf Nassauer Hof	Stern, Hr., Medenbach — Sonne
Brünewitz, Hr. Dr. med. m. Fr., Köln-Ehrenfeld — Weisses Ross	Heimann, Hr. Kfm., Mannheim — Hotel Krug	Michelsohn, Hr. Kfm. Berlin — Einhorn	Stern, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg — Zum schwarzen Bock
Burkardt, Frl., Köln — Stadt Biebrich	Heinemann, Hr. m. Fr., Chicago — Frankfurter Hof	Mierlau, Hr. Kfm., Köln — Centralhotel	Stiel, Hr. Kfm., Partienkirchen — Centralhotel
Bussweiler, Frl., Frankfurt — Pension Fortuna	Heinemann, Fr., Berlin — Nassauer Hof	Mommer, Hr. Fabrikant, Barmen Kuranstalt Dietsenmühle	Stopnik, Fr. Direkt., Finsterwalde — Nassauer Hof
von Cerdigen, Fr., Gelsenkirchen — Beners Privathotel	Henke, Hr. Ing., Schöneberg — Kaiserbad	Müller, Hr. Eisenb.-Sekretär — Centralhotel	Strauss, Hr. Kfm., Berlin — Wiesbadener Hof
Clausing, Hr. Kfm., Ludwigsburg — Hotel Krug	Henning, Hr. Kfm., Würzburg — Hotel Berg	Müller, Hr. m. Fam., Wallhalben — Hotel Krug	Student, Hr. Kfm., Berlin — Nonnenhof
von Crailsheim, Hr. Freiherr m. Freifrau, Fröhsstockheim — Christl. Hospiz I	Herrmann, Hr., Mannheim — Reichspost	Münch, Hr. Kunstmal., München — Hansa-hotel	Stürup, Hr. m. Fr., Hamburg — Hotel Rose
Cremer, Hr. Rechtsanwalt Dr., Dören — Hotel Rose	Hesse, Hr. Rent., Fuenrh — Goldener Brunnen	Müser, Hr., Köln — Nassauer Hof	Susmann, Hr. Rent. m. Fr., Russland — Zum schwarzen Bock
Daniel, Hr., Bruchhausen — Goldener Brücken	Hirsch, Hr. Kom.-Rat, Radeberg — Weisses Ross	Nathan, Hr. Kfm., Ulm — Wiesbadener Hof	Sutter, Hr. Direktor m. Fr., Charlottenburg Zum schwarzen Bock
Dornheim, Hr. m. Fr., Köln — Sendig-Eden-Hotel	Hirschmann, Hr. Major, Landau — Mühlgrasse 9	Neill, Frl., Belfast — Pens. Margaretha	Teichmann, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Dornheim, Jr., Hr. m. Fr., Berlin — Sendig-Eden-Hotel	Hirtz, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald	Neufeld, Frl., Berlin — Villa Olanda	Thewalt, Hr. Dr. med., Montabaur — Grüner Wald
Driebeck, Hr. m. Fr., Holland — Hotel Rose	Hochwald, Hr. Kfm., Berlin — Einhorn	Niebrhr, Fr., Hamburg — Villa Albrecht	Thirren, Hr. Kfm. m. Fr., Dören — Erbprinz
Eickelberg, Hr. Kfm., Ohligs — Taunus-Hotel	Hoffmann, Hr. m. Fr., Bad Kissingen Schwarzen Bock	Nischik, Hr. Kfm., Berlin — Hotel Krug	Thy, Hr. Rent., Paris — Nassauer Hof
von Ellbrecht, Hr. Korvettenkapitän m. Fr., Kopenhagen — Vier Jahreszeiten	Hoffmann, Hr. Kfm., Berlin — Reichshof	Nürnberg, Hr. Kfm., Frankfurt — Nonnenhof	Tutibofski, Hr. Rechtsanwalt, Leipzig Hotel Intra
Ekdahl, Frl., Bjerred — Prinz Nicolas	Hollender, Hr., London — Europäischer Hof	Oelmann, Fr. Direkt., Essen — Englischer Hof	Tumbofski, Hr. Kfm., Leipzig — Hotel Intra
Embach, Fr., Bingen — Augenhilanstalt	Hornung, Hr. Kfm., Halberstadt — Stadt Biebrich	Oms, Hr. Sekretär, Amsterdam — Nassauer Hof	Ulrich, Hr. Kfm., Berlin — Taunus-Hotel
Engberg, Hr. m. Fr., Kopenhagen — Vier Jahreszeiten	von Horstig, Fr. m. Tochter, Frankfurt Christl. Hospiz I	de Payrebrune, Hr., Marienburg — Hotel Nizza	Vial, Hr. Major m. Fr., Cassel — Impérial
Enqvist, Hr., Tammerfors — Taunusstr. 501	Hallenfütter, Hr., Köln — Sonne	v. Pentz, Fr., Rostock — Römerort 2	Vielt, Hr. Direktor, Magdeburg — Bellevue
Enqvist, Fr. Konsul, m. Tochter, Tammerfors, Pagenstechers Augenklinik	Huth, Hr. Kfm. m. Fr., Nonnweiler Evangel. Hospiz	v. Peterdy, Hr. Stadthauptmann m. Fr., Extergoum — Nikolastr. 39	Voss, Hr. Direktor, Homburg — Central-Hotel
Erbpach, Frl., Vilbert — Villa Borussia	Jacoby, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald	Pfahler, Hr. Fabrik., St. Ingbert — Kölnischer Hof	Walther, Hr. Rent., Berlin — Reichspost
Ermeckel, Hr., Bonn — Kaiserbad	Jansen, Hr., Solingen — Hotel Krug	Plöger, Hr. Direkt., Greven — Metropole und Monopol	Wambach, Hr., Enden — Einhorn
Ernst, Fr. m. Tochter, Dören — Luisenstr. 3	von Janta Polcnyaska, Fr. Rittergutsbes., Michorowo — Hotel Spiegel	Pocock, 2 Frl., Bournemouth — Villa Stillfried	Wedells, Hr., Hamburg — Nassauer Hof
Eulenhaupt, A., Frl. Rent., Mainz — Hotel Dahlheim	Jünger, Hr. Kfm. m. Fr., Bad Kissingen, Evangel. Hospiz	Pohly, Hr., Hamburg — Römerbad	Wedinger, Hr. Kfm., Heidelberg — Nonnenhof
Eulenhaupt, K., Frl. Rent., Mainz — Hotel Dahlheim	Kahn, Hr. Kfm., Frankfurt — Central-Hotel	Poll, Hr. Kfm., Köln — Hotel Berg	Weisbrod, Hr. Fabrikant, Eisenberg — Hotel Berg
Eylomer, Hr. Ingen., Gossau — Central-Hotel	Katzmaier, Hr., Bad Tölz — Reichspost	Pontoppidon, Hr. Schriftstell., Kopenhagen Mallerstr. 6	Weise, Hr. Kommerzienrat m. Fr., Kirchheim Kaiserhof
Fein, Hr. Kfm., Leuterod — Einhorn	Kaufmann, Fr. Aachen — Kuranstalt Dr. Schloss	Possmann, Hr. Comm.-Rat, Duisburg Palasthotel	Winzig, Hr. Kfm., Schweidnitz — Prinz Nicolas
Feldmann, Hr. Direktor, Basel — Bellevue	Keny-Deimel, Hr. Dr., London — Europ. Hof	Prodo, Hr. Kfm., Hamburg — Centralhotel	von Woerr, Fr. Dr., Wien — Pension Winter
Ficker, Hr. Kfm., Emmerich — Wiesbadener Hof	Kessler, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald	v. Ramm, Hr. m. Fr., Petersburg — Hotel Rose	Wohlfarth, Hr. Bankier, Paris — Zum schwarzen Bock
Fielden, Frl., Goweritz — Quisisana	Klink, Hr. Rechtsanwalt, Hannover — Prinz Nicolas	v. Randwyk, Hr. Graf m. Fr., Haag — Bellevue	Wolf, Hr. Fabrikant, Stuttgart — Palast-Hotel
Fischer, Hr. Direktor m. Fr., Bad Ems, Luisenstr. 4	Knecht, Hr. Kfm., Düsseldorf — Wiesbadener Hof	v. Randwyk, Komtesse, Haag — Bellevue	Wolf, Hr. Fabrikant m. Tochter, Bonn Goldenes Kreuz
Forstenmacher, Hr. Fabrikant, Wil, Wiesbadener Hof	Knecht, Hr. Kfm., Nürnberg — Goldenen Kreuz	Rating, Fr. Direkt. m. Tocht., Düsseldorf Pens. Elite	Wolf, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Foyer, Fr., Holland — Nassauer Hof	Knippe, Hr. Kfm., Köln — Europäischer Hof	Rau, Hr. m. Bed., Brüssel — Metropole und Monopol	Wolfskehl, Hr. Direkt. m. Fr. u. Bed., Frankfurt — Palast-Hotel
Frank, Hr. Kfm., Kreuznach — Hotel Eppe	Kooks, Hr. Kfm., Barmen — Grüner Wald	Retbes, Hr. Landwirt, Rheinberg — Hotel Krug	Wolterbeck, Hr. Kfm., Hannover — Grünwald
Freye, Hr. m. Fr., London — Europäischer Hof	Köller, Hr. Rent., Neuilly — Pension Margaretha	Richardson, Fr., Goweritz — Quisisana	Wulff, Hr. Ing., Kopenhagen — Central-Hotel
Fricke, Hr. Fabrikant, Hamburg — Nassauer Hof		Richter, Hr., Köln — Hansahotel	Zaenner, Hr. Baumeister, Zwickau — Weisses Ross
		Riso, Hr. Kfm., Hamburg — Nonnenhof	Zimmermann, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
			Zinn, Hr., Gelsenkirchen — Reichshof

Hotel Quisisana, Parkstrasse 5.

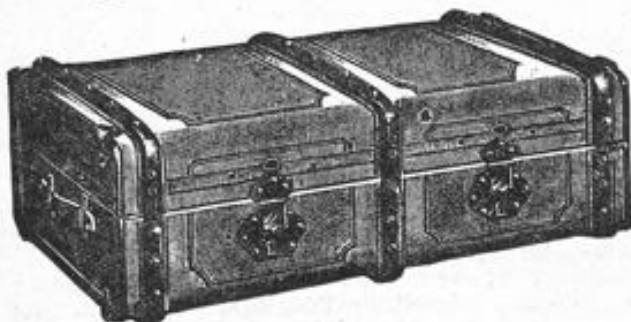
Die neuen Empfangshallen sind dem Verkehr der Gäste übergeben. — Sie übertreffen an Behaglichkeit und Schönheit alles bisher an Plätze gebotene.

8523

Exchange Office — **Dresdner Bank** — Wiesbaden, Wilhelmstr. 34 — Bureau de change.

Führer's Lederwaren- und Kofferhaus

(Inhaber: Johann Ferd. Führer,
Kgl. rum. Hoflieferant)



10 Große Burgstraße 10 (nahe Wilhelmstraße) Parterre und 1. Etage.

12 Schaufenster 12

Größtes Spezialgeschäft der Branche am Platz!

Moderne Reisekoffer und Reise-Artikel, Lippold's Patent-Rohrplattenkoffer und andere Sorten. Schrankkoffer, Kommodenkoffer, große Hutkoffer, Leder-Handkoffer, leer und mit Toilett-Einrichtung in größter Wahl, Anfertigung solcher nach Angabe. Feine Wiener- und Offenbacher Lederwaren. Hübsche Reisegepfenke.

Feste billige Preise. • Anfertigung.
Reparaturen. • Täglich Neuheiten.

Enorme Auswahl modernster Damen-Handtaschen.



Radium-Institut

(Radium-Emanatorium)

(genau nach dem Muster der I. medizinischen Klinik, Berlin)

(Spezialbehandlung von Gicht, Rheumatismus, Neuralgien (bes. Ischias), Neurasthenie, Erkrankungen des Herzens u. der Gefäße, Stoffwechselkrankheiten).

Taunusstrasse 38! (Lift)
Fernruf 6600

Prospekte auf Wunsch.
8625

Institut für physikalische Heilmethoden

und (Elektrotherapie in allen Formen, auch Vierzellen-, elektr. Licht- und Wechselstrombäder Heissluftbehandlung, manuelle und Vibrationsmassage, Nervenmassage). Thermopenetration (Wärmedurchstrahlung), elektromagnetische Durchstrahlung

Dr. med. Lippert

Spezialarzt für innere, speziell Nerven- und Stoffwechselkrankheiten.

Thelemannstrasse 3

unmittelbar gegenüber dem Kurhaus und Königl. Theater für den Winteraufenthalt besonders geeignet.

Jeder Hotelkomfort.

Bequeme Gesellschaftsräume, Zentralheizung, Lift, Elektr. Licht.

Bekannt für exquisite Küche — Mässige Preise. Vorteilhafte Arrangements bei längerem Aufenthalt.

8528

H. R. Frey.

Pension Margaretha

Haus ersten Ranges

Telephon 977 **Gebr. Baum** Telephon 977
6 Webergasse :: Ecke Kleine Burgstrasse 11
Erstes Spezial-Geschäft
für
Kinder-Garderoben
(Confection für junge Damen und junge Herren)
Strumpfwaren, Tricotagen, Handschuhe
Damen-Blousen
Morgenröcke Matinées

Ernst Neuser
Wiesbaden
Kirchgasse 42 Telephon 274
Feine
Herrenschneiderei
Größtes Tuchlager.

Antiquitäten.
Eine der grössten Sammlungen Deutschlands.
L. Metzler
zwischen Hotel Nassau und Cecilie. 8571
Edelsteine, Perlen.

J. & G. ADRIAN Internationaler
Möbeltransport
Aufbewahrung
von Koffern, Effekten und
ganzen Hauseinrichtungen.
Bahnhofstr. 6 Telephon 59
7998b

Königliche Schauspiele.

Montag, den 30. Oktober 1911:
243. Vorstellung.

7 Vorstellung. Abonnement B.
Zum ersten Male wiederholt:

Dorothy's Rettung.

Schauspiel in 4 Akten von A. Sutro.
Uebersetzt von Karl Johannes Schwarz.

In Szene gesetzt von Herrn Regisseur
Dr. Hans Oberländer.
Spielleitung: Herr Regisseur
Dr. Oberländer.

Personen.

Sir Henry Killing, Grossbauunternehmer . . . Hr. Kober
Eduard Tursfield, sein Oberingen. . . Hr. Schwab
Peter Holland, sein Prokurist . . . Hr. Striebeck
Frau Mabel Debney Fr. Bleibtren
Dorothy Faringay, ihre Nichte . . Fr. Braun-Grosser
Arnold Faringay, ihr Bruder . . Hr. Weinig
James Gresham, Staatsbeamter . . Hr. Walberg
Frl. Closson, Stenographistin . . Frl. Schwarz
Minni, Stubenmädchen bei Frau Debney Frl. Koller
Ein Diener . . Hr. Spiess
Zeit: Gegenwart. Die Handlung spielt während 2 Tagen.

Dekorative Einrichtung: Herr Maschinerie-Ober-Inspektor Schleim.
Kostümliche Einrichtung: Herr Garderobe-Ober-Inspektor Geyer.
Nach dem 2. Akte findet die grössere Pause statt.

Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 9³/₄ Uhr.
Gewöhnliche Preise

Dienstag, den 31. Okt. Abonn. C.
„Der Graf von Luxemburg“.

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter: Dr. phil. Hermann Rauch.
Fernsprecher Nr. 49.

Montag, den 30. Oktober 1911:
Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig

Das Familienkind.

Lustspiel in 3 Akten von Fritz Friedmann-Friedrich.
Spielleitung: Ernst Bertram.

Personen.

Amalie Wiesen- burg Rosel van Born
Carl Friedrich Wiesen- burg Reinhold Hager
Leonie von Brake, geb. Wiesen- burg Stella Richter
Geschwister

Heinz Wiesen- burg, Dr. ing., deren Neffe . . . Walter Tautz
Baron von Müller Hertha, s. Tochter . . Ernst Bertram
Alexander Hans- lick, K. K. Oest. Oberleutnant . . Käthe Horsten

Hoffmann, Auf- seher bei Amalie Wiesen- burg . . . Rudolf Bartak

Wiesenburg . . . Nicolaus Bauer

Hannes, Holzknecht bei Amalie Wiesen- burg . . . Ludwig Kepper

Marie, Köchin bei Amalie Wiesen- burg . . . Minna Agte
Anna, Stubenmädchen bei Amalie Wiesen- burg . . . Alice Wenglorz
Emma, bei Baron von Müller . . Käthe Ruf
Nach dem 1. und 2. Akte findet eine grössere Pause statt.
Anfang 7 Uhr. — Ende 9¹/₂ Uhr.

Dienstag, den 31. Okt. „Meyers“.

Walhalla-Operetten-Theater.

Direktion: J. Heller und Paul Westermeyer.

Montag, den 30. Oktober 1911.

Der Rastelbinder.

Operette in 1 Vorspiel und 2 Akten von Franz Lehár.

Personen des Vorspiels:

Milosch - Blackek, Grossbauer . . E. Malden-Deutsch
Voitech, Rastel- binder . . . Erich Marcell
Babuschka, sein Weib . . . Hansi Klein
Suza, d. Tochter 10 Jahre alt . . Kl. Wolfert
Janku, d. Pflege- kind 12 Jahre alt . . Kl. Schüssler
Wolf Bär Pfeffer- korn, Zwiebel- händler . . . Emil Nothmann
Waclawek, Bauer Harry Zeller
Kropatschek, Bauer Georg Weinstein
Knechte, Mägde, Bauern, Rastel- binderbuben. Spielt 12 Jahre früher als heute in einem slovakischen Dorfe bei Trencsin in Ungarn (Slovakien).

Personen des ersten und zweiten Aktes:

Glöppler, Spengler- meister . . . H. Wendenhöfer
Mizli, s. Tochter . . E. von Perfall
Janku, sein Geschäfts- führer . . . Hans Kugelberg
Wolf Bär Pfeffer- korn . . . Emil Nothmann
Suza, Dienstmädchen A. Reinhardt
Gisa Lisa,) Christinnen E. Moller
Lori Flori,) b. Ronacher M. Meissner
Jumplowicz, Wacht- meister . . . Erich Marcell
Bar n Grobl, Korporal, einjährig freiwillig . . E. Malden-Deutsch
Ritter von Stecken- burg, einjährig freiwilliger . . Harry Zeller
Milosch, Korporal Erich Flügge
Ein Herr . . . Kurt Kramer
Schweller, Korporal Hans Werner
Knopperl, Gefreiter Georg Weinstein
Ein Reservist . . . Otto Hollatz
Ein Urlauber . . . Herm. Charlier
Ein Trompeter . . Philipp Mössner
Verwandte und Bekannte Glöplers.
Ulanen, Urlauber und Reservisten,
Der 1. Akt spielt in Wien, im Spenglerladen Glöplers, heutzutage, der 2. Akt unmittelbar nach dem ersten in einer Ulanenkaserne.
Anfang 8 Uhr. — Ende gegen 10³/₄ Uhr.

Dienstag, den 31. Okt. „Polnische Wirtschaft“.

Immobilien

Hypotheken

Vermietungen

J. Chr. Glücklich

Wiesbaden — 8547

Wilhelmstrasse 56.

Webergasse 38 I Kochbr., Bädernähe, u. Taunusstr. 55 I (bei Herres) schöne gr. Zimmer je 1—3 Bett. v. 1,50 Mk. an tägl. Gute Pension, billig. 8576

Evangelische Buchhandlung der Sudan Pionier Mission

Michelsberg 24 8550

empfiehlt sich in aller Art christlicher Lektüre, Bibeln u. Bibelwerke, sowie interessante Missionsliteratur etc. Alle bestellt. Bücher werden bald besorgt.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Direktion: Hans Wilhelmy.

Telephon 2692.

Montag, den 30. Oktober 1911:

Der Walzerkönig.

Operetten-Posse in 4 Akten von W. Mannstadt.

Musik von G. Steffens.

Spielleitung: Max Ludwig.

Personen

Schellenberg, Politiker F. Grossmann
Cloude, s. Frau Ottilie Grunert.

Maruschka, ihr Kammermädchen Lina Töldte.

Bergmann, Spekulant . . . Fritz Graumann.

Wally, d. Tochter Ilka Martini.

Jean, Kammerdiener bei Bergmann Ad. Willmann.

Pips, Groom bei Bergmann . . . Lotte Volange.

Baumann, Kutscher bei Bergmann Ferdinand Vogt.

Minna, Köchin bei Bergmann . . . Frieda Selchow.

Fritz, Diener bei Bergmann . . K. Bergschwenger.

Franz, Diener bei Bergmann . . . Rudolf Seelbach.

Amandus Höppner, Rentier . . . Max Ludwig.

Guido, sein Neffe Ottomar Bloss.

Lisette, Wirtschafterin Cl. Gutten.

Pauline, Pünktlich, Damenschneiderin Marg. Hamm.

Rudolph Berger, Kaufmann . . . Richard Bauer.

Lämmchen, Gerichts- vollzieher . . . Heinz Berton.

Lina Helene Schwill.

Anna Fr. Fetkenhauer.

Auguste Joh. Heilmann.

Schneiderinnen.

Gäste.

Anfang 8¹/₂ Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

Dienstag, den 31. Okt. „Gewonnene Herzen“.

Sämtlich in Wiesbaden.